

**Betreff** (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

KFZ-STELLPLÄTZE IN WOHNUNGSBIETEN/RUHENDER VERKEHR

**Antrag** (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

Empty box for the proposal or question.

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt

**Bürgerversammlung des  . Stadtbezirkes am  .  .**

*Bitte Wortmeldezettel vollständig und gut leserlich ausfüllen und umseitige Erläuterungen beachten!*

**Antrag** (zur Abstimmung)  **Anfrage** (keine Abstimmung)

Möchten Sie mündlich vortragen?  ja  nein

**Persönliche Angaben**

Name: <input type="text" value="Dr. Zech"/>	Vorname: <input type="text" value="Jochen"/>	Staatsangehörigkeit: <input type="text" value="deutsch"/>
Straße, Nr.: <input type="text" value="Himalajast 38"/>	PLZ, Ort: <input type="text" value="81825"/>	Telefon: (Angabe freiwillig) <input type="text" value="0171 7160122"/>
Unterschrift: _____		

Sind Sie mit einer Veröffentlichung Ihrer **persönlichen Angaben** auf diesem **Wortmeldezettel** und auf den von Ihnen evtl. beigefügten **Unterlagen** – auch im Internet – einverstanden?  ja  nein

**Hinweis: Unabhängig von Ihrem Einverständnis** zur Veröffentlichung Ihrer persönlichen Angaben wird der **übrige Inhalt** dieses Wortmeldezettels **einschließlich evtl. beigefügter Unterlagen** im Internet veröffentlicht.

Wohnen Sie im Stadtbezirk?  ja  nein

Haben Sie einen Gewerbebetrieb bzw. eine berufliche Niederlassung im Stadtbezirk?  ja  nein

Diskussionsthemen in Stichworten:

1.
2.
3.

Text des Antrages / der Anfrage (**Bitte formulieren Sie einen Antrag so, dass er mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" beantwortet werden kann**):

Begründung:

Die Parksituation in peripheren Wohnstraßen wird zunehmend angespannt. Gemäß der Stellplatzsatzung der Landeshauptstadt München (Bekanntmachung vom 2. Januar 2008, MüABl. Sondernr. 1, S. 1, Anlage 1 Nr. 1) ist "1 Stellplatz je 1 Wohnung" notwendig. Die Wirklichkeit zeigt, dass durch die Verdichtung der Wohnbebauung und die zunehmende Anzahl von Kraftfahrzeugen je Haushalt sowie für Besucher, die grundsätzliche Regelung "1 Stellplatz je 1 Wohnung" nicht ausreichend ist. Haushalte in Wohngebieten haben oft mehr als ein Kraftfahrzeug.

Raum für Vermerke des Direktoriums - **Bitte nicht beschriften** -

- ohne Gegenstimme angenommen
- mit Mehrheit angenommen
- ohne Gegenstimme abgelehnt
- mit Mehrheit abgelehnt